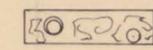


I. FESTSETZUNGEN GEM. § 9 ABS. 1 BAUGB

- Zeichen -

- Grenze des Änderungs-Erweiterungsbereich
- Baugrenze
- Grenze der Lagerfläche



Pflanzgebot für flächenhafte Anpflanzungen von landschaftsgebundenen Bäumen u. Sträuchern mit einer Anfangshöhe von 0,60 m. In dem Bereich ist der Höhenunterschied zwischen dem Betriebsgrundstück und der südlich angrenzenden Waldfläche durch eine Böschung mit einem Neigungswinkel von 1 : 2 auszugleichen. Der Böschungsfuß ist 3 m gemessen von den Stämmen der äußeren Baumreihe der Waldfläche anzulegen.

II. NACHRICHTLICHE DARSTELLUNGEN

- Zeichen -

- vorhandene Waldgebiete

III. ERMÄCHTIGUNGSGRUNDLAGEN

- 1) §§ 1, 2, 3, 4, 8-12, 30 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8.12.1986 (BGBl. 1986 I S. 2253)
- 2) § 81 Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) vom 26.6.1984 (GV. NW. S. 419; ber. S. 532), geändert durch Gesetz vom 18.12.1984 (GV. NW. S. 803 -SGV NW 232-)
- 3) Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung -BauN VO-) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763), geändert durch Verordnung vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2265)
- 4) Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1981 - PlanzV 81) vom 30.7.1981 (BGBl. I S. 833)
- 5) §§ 4 und 28 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.8.1984 (GV. NW. 1984 S. 475), geändert durch Art. 9 des Rechtsbereinigungsgesetzes (RBG 87 NW) vom 8.10.1987 (GV. NW. S. 342)

IV. ÄNDERUNGSVERFAHREN

- 1) Die Änderung dieses Bebauungsplanes wurde vom Rat der Gemeinde Everswinkel am 17.3.1988 gem. § 2 Abs. 1 i.V. mit § 2 Abs. 4 BauGB beschlossen.

Everswinkel, den 27.2.1989

Poll *Harbaum* *Blömker*
 Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer
 (Poll) (Harbaum) (Blömker)

- 2) Der Änderungsplan einschließlich Begründung hat lt. Ratsbeschluss vom 23.6.1988 gem. § 3 Abs. 2 BauGB einen Monat, in der Zeit vom 25.7.1988 bis 24.8.1988 öffentlich ausgelegen. Die Auslegung wurde am 15.7.1988 im Amtsblatt des Kreises Warendorf -Ausgabe Nr. 27. - ortsüblich bekanntgemacht.

Everswinkel, den 27.2.1989

Walter
 - Gemeindedirektor -
 (Walter)



- 3) Dieser Plan ist gemäß § 10 BauGB am 13.10.1988 als Satzung beschlossen worden. Gleichzeitig wurde auch die Begründung vom 31.3.1988 beschlossen.

Everswinkel, den 27.2.1989

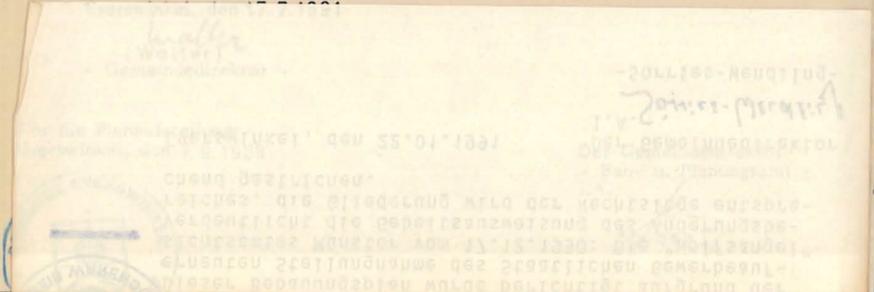
Poll *Harbaum* *Kipp*
 Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer
 (Poll) (Harbaum) (Kipp)

- 4) Zu diesem Änderungsplan wird keine Verletzung von Rechtsvorschriften gem. § 11 (3) BauGB geltend gemacht.

Münster, den 23.APR. 1991

Stavenhagen
 Der Regierungspräsident
 Oberregierungsbaurat

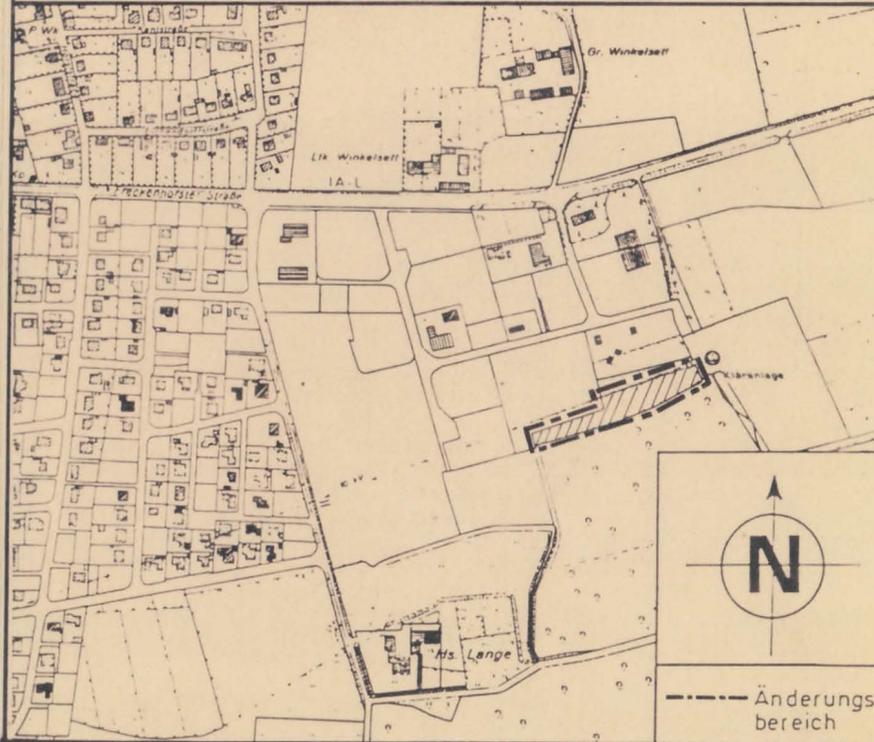
- 5) Die Änderung dieses Bebauungsplanes wurde dem Regierungspräsidenten in Münster am gem. § 11 Abs. 1 BauGB angezeigt. Der Regierungspräsident hat eine Verletzung von Rechtsvorschriften innerhalb der Dreimonatsfrist nicht angezeigt. Die Mitteilung hierüber wurde im Amtsblatt des Kreises Warendorf am 17.5.1991 -Ausgabe Nr. 21 - gem. § 12 BauGB öffentlich bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung ist der Änderungsplan rechtsverbindlich geworden.



GEMEINDE EVERSWINKEL BEBAUUNGSPLAN Nr.11

"Gewerbe- u. Industriege- lände I" 9. Änderung

MASSTAB 1:1000



ÜBERSICHTSPLAN

MASSTAB 1:5000